

Ordnungswidrigkeitenverfahren - von A wie Anhörung bis Z wie Zwangsmaßnahme

Termin/e

Plätze verfügbar: 20.08.2024, 09:00 - 16:00 Uhr
Hannover

Plätze verfügbar: 22.10.2024, 09:00 - 16:00 Uhr
Oldenburg

Plätze verfügbar: 10.03.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
Hannover

Plätze verfügbar: 28.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
Oldenburg

Teilnahmeentgelt

290 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Dozierende/r

Michael Guschewski

Inhalt

- Standortbestimmung des Ordnungswidrigkeitenrechts im Rechtssystem
- Abgrenzung des Ordnungswidrigkeitenrechts vom Ordnungsrecht
- Überblick über den Verfahrensablauf und die Verfahrensabschnitte (Vorverfahren, Zwischenverfahren, gerichtliches Verfahren und Vollstreckung)
- Verfahrensgrundsätze (Opportunitätsprinzip, Anspruch auf rechtliches Gehör und Gleichbehandlungsgrundsatz)
- Anhörung im Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Verfolgungsverjährung
- Verbotsirrtum und Tatbestandsirrtum
- Vorsatz und Fahrlässigkeit
- Form und Frist eines Einspruch gegen einen Bußgeldbescheid
- Rücknahme eines Bußgeldbescheides
- Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
- Aktenübersendung über die Staatsanwaltschaft an das Amtsgericht
- Einstellungsmitteilung
- Antrag auf Erzwingungshaft

Nutzen

Ziel des Seminars ist es, durch die Vermittlung von Grundlagenwissen und auch speziellem Wissen, den Ablauf eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens in seiner Gesamtheit darzustellen, Zusammenhänge aufzuzeigen und einen Überblick zu verschaffen über die einzelnen Verfahrensabschnitte und ihre Inhalte. Das Seminar bietet auch immer wieder Gelegenheit, sich mit dem Dozenten und anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern über Fragen aus dem Bereich des Ordnungswidrigkeitenrechts auszutauschen.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung ohne Kenntnisse oder mit nur geringen Kenntnissen über das Ordnungswidrigkeitenverfahren, insbesondere Neueinsteiger und bei Tätigkeitswechsel.

Arbeitsmittel und Methodik

Information und Diskussion

Hinweise

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch(at)nsi-hsvn.de)